

Plenum der Regionalen Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmansberg: am 06.02.2013

Protokoll



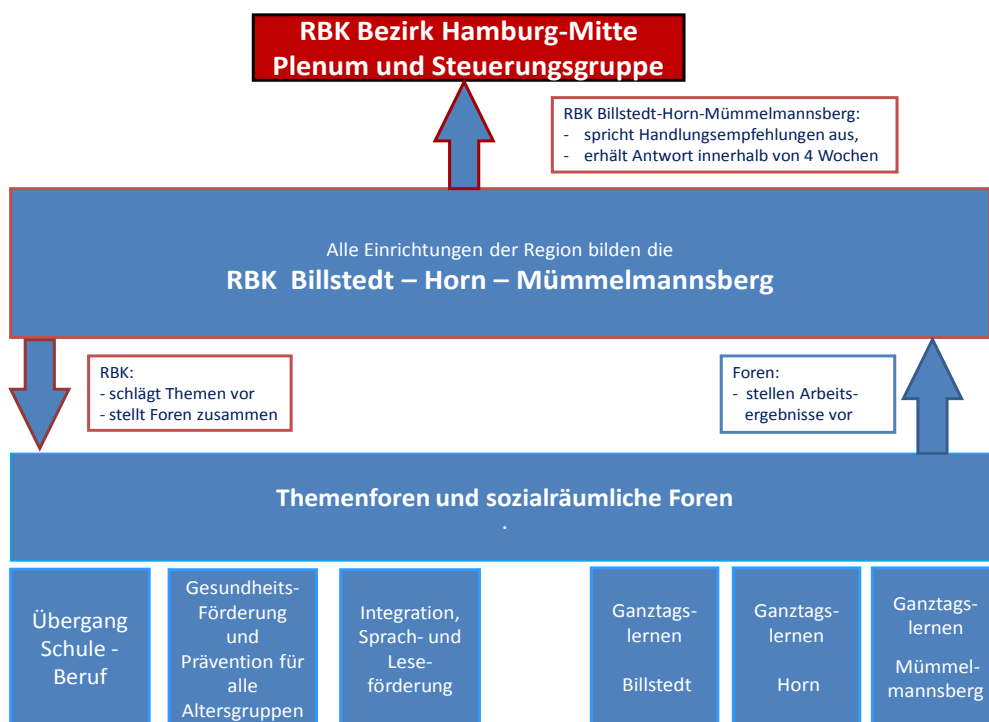
Herzlich Willkommen

zum Plenum der Regionalen Bildungskonferenz:
„Bildung in Billstedt-Horn-Mümmelmansberg –
Gestaltung der zukünftigen Arbeit“

Tagesordnung

- 17:00 Uhr **Begrüßung** : Christian Lenz, Schulleiter Kurt-Körper-Gymnasium, Bettina Rosenbusch
- 17:05 Uhr **Aktueller Stand der RBK in Hamburg**
Dr. Hans-Peter de Lorent, Behörde für Schule und Berufsbildung
- 17:15 Uhr **Ausgestaltung der Lokalen Ebene**
Gespräch mit Sabine Wenzel, Bezirksamt Hamburg-Mitte
- 17:25 Uhr **Eröffnung des Marktplatzes**
Kurze Interviews mit allen Arbeitsforen
- 18:10 Uhr **Erfahrungsaustausch & Diskussion auf dem Marktplatz**
mit kleinem Imbiss
- 18:55 Uhr **Zusammenfassung, Ausblick, Ende**

Struktur der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg



Nächste Termine der Arbeitsforen

Termine

Sozialräumliches Forum Horn	
Sozialräumliches Forum Billstedt	
Sozialräumliches Forum Mümmelmannsberg	
Themenforum „Übergang Schule-Beruf“	18.02.2013, 15-17 Uhr Billenetz-Büro
Themenforum „Gesundheitsförderung und Prävention für alle Altersgruppen“	02.04.2013, 14-16 Uhr Billenetz-Büro
Themenforum Integration, Lese- und Sprachförderung	

Informationen bei:

- Michael Hallmann (Geschäftsstelle der RBK-Mitte), Tel. 42854 – 2531,
michael.hallmann@bsb.hamburg.de
- www.hamburg.de/rbk-hamburg-mitte oder www.billenetz.de/RBK

Geschäftsordnung der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg und Arbeitsaufträge der sozialräumlichen Foren / Themenforen

Geschäftsordnung der Regionalen Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg

Die regionale Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg trägt im Rahmen der hamburgweiten Bildungskonferenzen zur Weiterentwicklung der Bildungsqualität in der Region bei. Dazu führt sie Bildungsakteure zusammen. Sie schafft Voraussetzungen für die Vernetzung und Abstimmung der Bildungsangebote sowie die gemeinsame Weiterentwicklung von Bildungsstrukturen und Bildungsangeboten. Lebensbegleitende Bildungsprozesse sollen dadurch nachhaltig unterstützt werden. Die Regionale Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg arbeitet auf der Grundlage des hamburgweit gültigen „Konzepts für die Einrichtung von Regionalen Bildungskonferenzen“.

1. Aufgabe

Das Plenum der Regionalen Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg berät und beschließt Empfehlungen für ein an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtetes Bildungs-, Beratungs- und Erziehungsangebot in der Region. Grundlage hierfür sind Vorlagen aus den lokalen Gruppen und Gremien bzw. aus den vom Plenum eingesetzten Arbeitsforen.

2. Zusammensetzung

Das Plenum setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern der lokalen Bildungseinrichtungen und Interessierten – Erziehern, Sozialpädagogen, Lehrern und Beratern, Kulturschaffenden, Bewohnern, Schülern und Eltern – zusammen, die in der Region Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg wohnen oder arbeiten.

3. Tagungsrhythmus, Arbeitsweise, Beschlüsse

Das Plenum tagt anlassbezogen in der Regel ein- bis zweimal im Jahr. Die bezirkliche Steuergruppe lädt rechtzeitig mit einem Vorschlag zur Tagesordnung alle lokalen Gruppen und Gremien öffentlich zu den Sitzungen ein.

Das Plenum wird in seiner Arbeit von der Geschäftsstelle der RBK-Mitte unterstützt.

Die Sitzungen und Beschlüsse des Plenums werden dokumentiert und allen Interessierten sowie der Bezirklichen Bildungskonferenz, den Fachbehörden und Bezirken zugänglich gemacht.

Entscheidungen des Plenums werden möglichst konsensual getroffen, in Ausnahmefällen entscheidet die einfache Mehrheit der Anwesenden.

4. Gültigkeit

Die Geschäftsordnung tritt mit Beschluss des Plenums in Kraft und wird bei Bedarf angepasst.

Arbeitsaufträge der Themenforen / sozialräumlichen Foren

Sozialräumliche Foren „Ganztagslernen“

Auftrag der sozialräumlichen Foren ist es, einen Beitrag zur konzeptionellen Verknüpfung der Arbeit von Schule, Jugendhilfe und weiteren außerschulischen Akteuren zu leisten. Der thematische Fokus liegt dabei auf dem Ganztagslernen im Rahmen der verschiedenen Formen der Ganztagschule. Ziel ist es, die Stärken der unterschiedlichen Zugänge im Ganztagslernen zur Geltung zu bringen. Es werden Vorschläge dazu erarbeitet, wie die besonderen Angebote der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit – z.B. in den Bereichen kulturelle Bildung, Sport, berufliche Orientierung oder Umgang mit Medien – in die Organisation des Ganztags an Schulen einbezogen werden können.

Davon ausgehend werden in den sozialräumlichen Foren konkrete Absprachen zur Zusammenarbeit von Schule und außerschulischen Akteuren getroffen. Dabei wird an die bereits vorhandenen Rahmenvorgaben und Konzepte der jeweiligen Fachbehörden angeknüpft.

Die Arbeitsgruppe stellt ihre Zwischenergebnisse auf den Plenumssitzungen der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg vor.

Arbeitsaufträge der Themenforen / sozialräumlichen Foren

Themenforum „Übergang Schule-Beruf“

Die regionale Arbeitsgruppe setzt die Arbeit des Expertenkreises „Übergang Schule-Beruf“ fort. Sie nimmt in Kooperation mit den Fachbehörden auf Basis der Auswertung der Übergangszahlen in Ausbildung und Arbeit sowie der Bedarfe der Jugendlichen eine Aufgabenabstimmung mit den beteiligten Partnern vor und entwickelt bedarfsgerechte Angebote sowie Handlungsempfehlungen zum Übergang Schule-Beruf für die Region Billstedt-Horn-Mümmelmansberg.

Die Arbeitsgruppe stellt ihre Zwischenergebnisse auf den Plenumssitzungen der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg vor.

Themenforum Gesundheitsförderung und Prävention für alle Altersgruppen

Die regionale Arbeitsgruppe erarbeitet Positionen und Handlungsempfehlungen zur Gesundheitsförderung und Prävention der Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen.. Diese unterstützen ein aktives, selbstbestimmtes und gesundheitsbewusstes Leben Vor dem Hintergrund zunehmender gesundheitlicher Problemlagen in der Bevölkerung sollen dabei Aspekte gesunder Ernährung, Bewegung, Freizeitgestaltung, u.a. einbezogen werden. Bestehende Angebote sollten besser vernetzt, Kooperationen ausgebaut werden.

Die Arbeitsgruppe stellt ihre Zwischenergebnisse auf den Plenumssitzungen der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg vor.

Beitrag von Dr. Hans-Peter de Lorent (Behörde für Schule und Berufsbildung)



vernetzen
beteiligen
gestalten

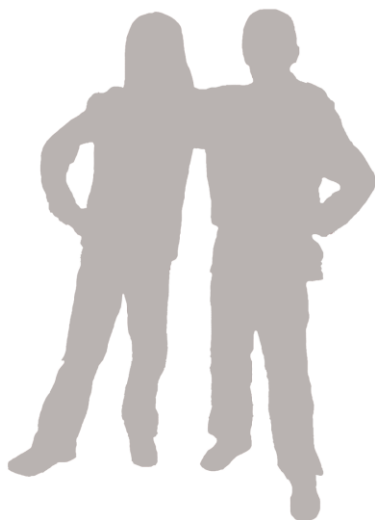
Regionale Bildungskonferenzen

Wo stehen wir ?
RBK Billstedt-Horn-Müberg 6.2.2013

Regionale Bildungskonferenzen

Hamburg

Welche Ziele haben die Bildungskonferenzen?

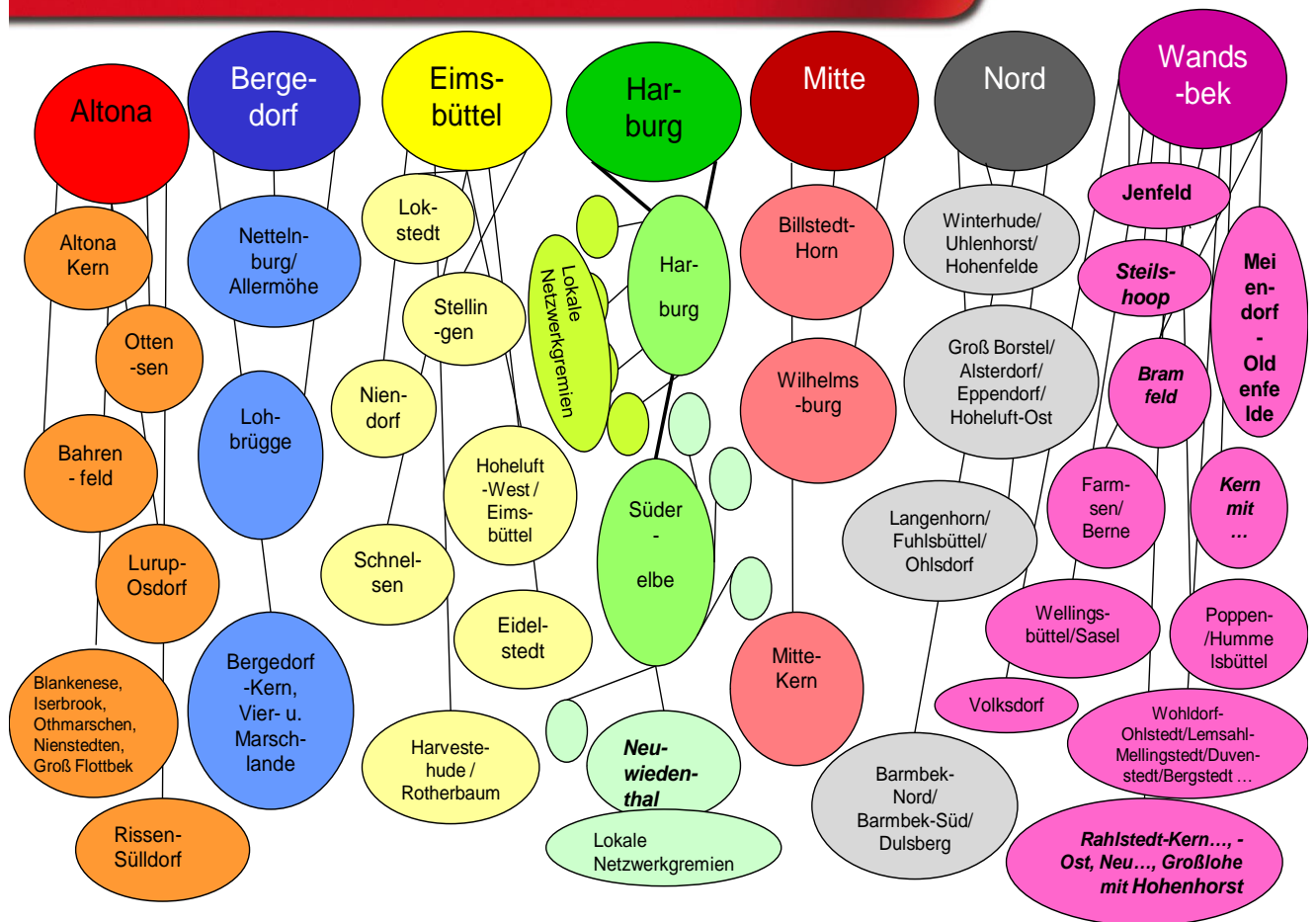


Mit den Regionalen Bildungskonferenzen hat Hamburg eine **Grundstruktur** für die regionale Vernetzung im Bildungsbereich geschaffen. (Hamburgisches Schulgesetz §86)

Ziele:

- Verbesserte Zusammenarbeit der **Bildungseinrichtungen** in der Region im Sinne einer gemeinsamen Verantwortungsübernahme
- Abstimmung der vorhandenen **Bildungsangebote** für Kinder, Jugendliche und deren Familien in einem Quartier, Stadtteil oder Bezirk
- Entwicklung und Umsetzung (neuer) regionaler **Handlungskonzepte**
- Verbesserung der **Bildungschancen** – mehr Bildungsgerechtigkeit
- Höhere **Bildungsbeteiligung**

Die aktuellen RBK-Strukturen in den Bezirken



Nutzen der RBK



- Öffnung und Zunahme von Akzeptanz für die verschiedenartigen Philosophien der beteiligten Akteure
- Instrument für die Arbeit an drängenden bildungspolitischen Themen
- Systematisierung von Aktivitäten bestehender unterschiedlicher Bildungsnetzwerke in einer Hamburg weit existierenden (Kommunikations-) Struktur
- Forum für Anliegen, Ziele und Themen von Politik und Verwaltung (Steuerungsmöglichkeit)
- Dialogplattform (Austausch zwischen Bildungsakteuren, Rückmeldungen aus Beteiligten- bzw. Betroffenenicht)
- Seismograph für Stimmungen, Konfliktpotentiale, entstehende Fragestellungen... in den Regionen
- Unterstützung bei der Lösung von multiplen regionalen Problemlagen bzw. deren Hamburg weiter Abstimmung (RBK geben Empfehlungen für die Lenkungsgruppe)
- Schule und Jugendhilfe gemeinsam denken und planen

Vorstellung der Themenforen der BRK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg

Themenforum „Übergang Schule -Beruf“

Die regionale Arbeitsgruppe setzt die Arbeit des Expertenkreises „Übergang Schule - Beruf“ fort. Sie nimmt in Kooperation mit den Fachbehörden auf Basis der Auswertung der Übergangszahlen in Ausbildung und Arbeit sowie der Bedarfe der Jugendlichen eine Aufgabenabstimmung mit den beteiligten Partnern vor und entwickelt bedarfsgerechte Angebote sowie Handlungsempfehlungen zum Übergang Schule - Beruf für die Region Billstedt-Horn-Mümmelmansberg.

Die Arbeitsgruppe stellt ihre Zwischenergebnisse auf den Plenumssitzungen der RBK Billstedt-Horn-Mümmelmansberg vor.

Themensammlung:

- Elternarbeit
- Außerbetriebliche Ausbildung
- Ausbildungs-/Betriebsreife
- Übergang langfristiger betrachten
- Zusammenarbeit Jugendberufsagentur – vorhandene Bildungslandschaft
- Neue Regelungen bei der Kooperation zwischen Stadtteilschulen und Beruflichen Schulen
- Austausch mit MitarbeiterInnen der JBA
- Abschluss- und Prüfungsordnung
- Wer macht was bei Übergang Schule – Beruf? Gibt es Lücken, Bedarfe, etc.?
- Roter Faden, Ziele, Selbstverständnis des Expertenkreises RBK
- Angebote der Innungen (außerbetriebliche, geförderte Ausbildungen)
- Empfehlung G8 Modell (Klassenmodell)
- Abschluss- und Prüfungsordnung, Möglichkeiten zur Wiederholung bzw. Verbesserung von Abschlüssen, Nachholen des Hauptschulabschlusses
- Angebote für außerbetriebliche, geförderte Ausbildungen
- Elternarbeit
- Einstellungsverfahren, Kriterien was aus Sicht der Betriebe in einer Bewerbung enthalten sein sollte.
- Bericht über die Erfahrungen des Zentrums für Aus- und Fortbildung (ZAF), wie sie MigrantInnen für die Ausbildung bei der Stadt gewinnen.

Geplant

- Inklusion
- Informationen zu Projekten im Bereich Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung
- Aktuelles
- Vernetzung der diversen Bildungsträger, Projekte, Ausbildungsbetriebe und Schulen

Besonders wichtig sind der regelmäßige Austausch und die Aufbereitung aktueller Themen.

(Vorstellung durch Olaf Neumann, STS Brüder Grimm)

„Gesundheitsförderung und Prävention für alle Altersgruppen“

Unser Auftrag

Die regionale Arbeitsgruppe erarbeitet Positionen und Handlungsempfehlungen zur Gesundheitsförderung und Prävention der Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen. Diese unterstützen ein aktives, selbstbestimmtes und gesundheitsbewusstes Leben.

Vor dem Hintergrund zunehmender gesundheitlicher Problemlagen in der Bevölkerung sollen dabei Aspekte gesunder Ernährung, Bewegung, Freizeitgestaltung u.a. einbezogen werden. Bestehende Angebote sollten besser vernetzt, Kooperationen aufgebaut werden.

Kontakt zu den ModeratorInnen

Ingo Worofka

Schule Fuchsbergredder

675 871 60

ingo.worofka@bsb.hamburg.de

Susanne Hüttenhain

Bezirk Hamburg-Mitte, Sozialraummanagement

428 54 2671

susanne.huettenhain@hamburg-mitte.hamburg.de

Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- Billenetz – Netzwerk für lebensbegleitendes Lernen im Hamburger Osten
- Elbkinder – Vereinigung Hamburger Kitas: Kita Druckerstraße
- Elbkinder – Vereinigung Hamburger Kitas: Kita Jukico
- Elternschule Mümmelmansberg
- F.i.p.s. – Förderverein zur Integration behinderter Kinder in Mümmelmansberg e.V.
- GTV 72 (Sportverein)
- Hamburger Turnerschaft von 1816 (HT 16)
- Horner Geests (Nach-)mittagskinder (HoGsmittkids)
- Invia / Mädchentreff Billeinsel

- Kinder- und Familienhilfezentrum Dringsheide (KiFaz)
- Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (Bezirkamt Hamburg Mitte)
- Mehrgenerationenhaus Merkenstraße
- Mimi Billstedt (Gesundheitsprojekt „Mit Migranten für Migranten“)
- Quartiersentwicklung Jenkelweg/ Archenholzstraße
- Schule Fuchsbergredder (Grundschule)
- Sozialkontor – Projekt Billstedt
- Sozialraummanagement: Bildungskoordination, Gesundheitsförderung, Offene Kinder- und Jugendarbeit, Sportangelegenheiten (Bezirkamt Hamburg Mitte)
- Spieltiger e.V.
- Timo-Jugendclub (Stadtteilorientierte Suchtprävention und Beratung)
- VHS Zentrum Grundbildung und Drittmittel
- Viva Billstedt – take care

Unsere Themen

1. Ernährung und Bewegung
 - a) Von Kindern und Jugendlichen
 - b) Von Erwachsenen und SeniorInnen
2. Sucht:

Regionaler Blick, strukturelle Besonderheiten
3. Gesundheitsversorgung von MigrantInnen
4. Seelische Gesundheit / Psychosoziale Gesundheit
5. Sexualpädagogik
6. Sexueller Missbrauch

Forum „Integration Sprach- und Leseförderung“

Sprache und Lesen sind der Schlüssel zur Welt - in dieser Überzeugung hat sich das Themenforum gegründet, um Bedarfe und Potentiale in Bezug auf diesen Bereich für alle Alters- und Zielgruppen zu identifizieren, Handlungsstrategien zu empfehlen, Synergien anzubahnen und dadurch diesen wichtigen Bildungsbereich in die Aufmerksamkeit zu rücken. Organisationen der frühkindlichen Bildung sind genauso vertreten wie Erwachsenenbildungseinrichtungen der allgemeinen oder der beruflichen Bildung, denn Sprache ist das Instrument, das in vielen Bildungsbereichen überhaupt die Eintrittskarte darstellt. Wir suchen aber auch nach Unterstützungsstrategien finanzieller und personeller Art, um eine Plattform zur Vernetzung und zum Informationsaustausch zu werden. Das Zielgebiet hat schon viele Angebote zur Sprach- und Leseförderung, die, wenn sie zielgenauer aufeinander bezogen werden, noch weitaus wirkungsvoller werden können.

(Vorstellung durch Valentina Lippmann, DAA)

Kritik/Anmerkungen:

Schade, dass es keine Möglichkeit gab (bis auf eine Frage im Plenum vor Ende) neue (alte) brennende Anliege zu generieren.

TeilnehmerInnen des Plenums am 06.02.2013

Name	Vorname	Funktion
Aßmann	Detlef	STS Mümmelmannsberg
Alpsoy	Petra	Lass 1000 Steine rollen
Becker	Angela	S & S
Behrens	Claus	Wichern-Schule
Bohner	Stefan	STS Querkamp/Steinadlerweg
Borstelmann	Brigitte	STS Horn
Brinkmann	Klaus	G 8
Brühl	Cornelia	Kurt-Körber-Gymnasium
Bühse	Wolfgang	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Camp	Oliver	HT 16
Czech	Marco	Schule Stengelestraße
Diers	Hansjörg	BA-Mitte
Dr. de Lorent	Hans-Peter	BSB
Dr. Jendro	Verena	BSB
Dümmel	S.	BilleKidz e.V.
Düster	Christine	InVia
Eichler	Mathias	ProQuatier
Gajewski	Katharina	Eriehungsberatung Billstedt
Gebhardt	Beate	BA- Mitte
Glagow	Jörn	Timo Jugendclub
Gözay	Murat	BV-Mitte Grüne
Grant	Ilse	HoGsmittkids
Grätz	Cordula	KITA Druckerstraße
Hallmann	Michael	Geschäftsstelle RBK-Mitte
Hartkopf	Kay	
Hartmann	Stefan	Jugendbeauftragter Polizei
Haupthoff	Petra	Jugendhilfezentrum
Heldmann	Ingrid	STS Steinadlerweg/Querkamp
Hoffmann	Angelika	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Horn	Susanne	Jobcenter
Hüttenhain	Susanne	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Imholz	Gerd	CDU BV Mitte
Juhl	Thomas	REBUS Billstedt
Jürgens	Hildegard	MdHB

Kasperczyk	Astrid	KITA Druckerstraße
Keller	Franziska	Rauhes Haus
Kilickaya	Dogan	Jugendzentrum Horner Geest
Klaue-Paschen	Cornelia	Grundschule Fuchsbergredder
Koch	Elfriede	Kita Hermannstal
Krause	Julia	Nordlicht e.V.
Krebs	Christine	BilleKidz e.V.
Langner	Sven	STS Öjendorf
Last	Regine	ReBBZ Billstedt
Lau	Susanne	Grundschule Horn
Lenz	Heinz-Georg	Kirchengemeinderat
Lenz	Christian	Kurt-Körber-Gymnasium
Lerch	Frauke	Kita-JuKiCo
Letters	Melanie	Bücherhalle Horn
Lippmann	Valentina	DAA
Meiforth	Henning	Haus der Jugend Horn
Mesly	Frauke	GS An der Glinder Au
Meyer	Alexandra	Familienberatung
Müller	Stephan W.	Beschäftigung und Bildung e.V.
Müller	Dagmar	Schule An der Glinder Au
Neumann	Olaf	STS Querkamp/Steinadlerweg
Niemeier	Julia	BA-Mitte
Omland	Lars	Jugendtage Mümmelmannsberg
Peters	Uwe	STS Horn
Pfau	Michaela	Projekt Jobsen
Poschinski	Jörg-Dietrich	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Purrucker	Petra	Schule Speckenreye
Raburska	Iwana	DAA
Rick	Helmuth	Schule Sterntalerstraße
Robben	Karin	Lawaetz-Stiftung
Roschlaub-Crump	Birgit	STS Öjendorf
Rosenbusch	Bettina	Moderatorin
Rosbach	Wilhelm	G 8
Sadowski	Daniel	STEG
Scharrnbeck	Rüdiger	ReBBZ Billstedt
Scheller	Sabine	Ausbildungsagentur
Scherkl	Monika	Spiel-Werk-Stadt
Schindlbeck	Jochen	Kulturpalast
Schmidt	Bernd	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Schröder	Nicolas	ProQuatier
Siercke	Astrid	BV-Mitte FDP
Tiburtius	Jürgen	Schule Am Schleemer Park
Waldhäuser	Veronika	Come in
Weber	Markus	HT 16
Wenzel	Sabine	Bezirksamt Hamburg-Mitte
Worofka	Ingo	Schule Fuchsbergredder
Wortmann	Cornelia	Schule Stengelestraße
Zimmermann	Frank	Für Soziales